

Los 162



Auktion Modern, Post War & Contemporary

Datum 02.12.2020, ca. 15:01

Vorbesichtigung 27.11.2020 - 10:00:00 bis
30.11.2020 - 18:00:00

KNOEBEL, IMI
1940 Dessau

Titel: Bank Holiday.

Untertitel: 3-teilig.

Datierung: 2004.

Technik: Acryl auf Aluminium.

Maße: 252,5 x 379 x 8,5cm.

Bezeichnung: Jedes Teil verso fortlaufend bezeichnet: A/B/C. Zudem signiert und datiert verso unten links auf Teil C: imi 2004.

Provenienz:

- Galerie von Bartha, Basel
- Unternehmenssammlung Deutschland

Imi Knoebel zählt zu den bekanntesten abstrakten Künstlern Deutschlands. Sein Interesse gilt dem autonomen Bild, das sich einer Abbildfunktion verweigert. Seit den 1960er Jahren hat er sich einer minimalistischen Formensprache verschrieben, in deren Zentrum zunächst allein die Form und seit Mitte der 1970er Jahre auch die Farbe steht. Der Künstler "baut" Bilder in einer Kombinatorik aus Formen und Farben und arbeitet dabei auch oft in Serien.

Die hier angebotene, museale Arbeit besticht durch ihre Vielschichtigkeit - im wahrsten Sinne des Wortes. Als Bewunderer von Kasimir Malewitsch greift Knoebel hier die Form des Quadrats auf, um sie auf seine Weise zu interpretieren: Aus sechs quadratischen Platten kreiert Knoebel ein monumentales Rechteck. Die Oberflächen der Platten sind monochrom gefasst, wobei der Pinselduktus sichtbar bleibt und bei dieser Arbeit das Malerische so ins Zentrum der Aufmerksamkeit gestellt wird. Gleichzeitig blitzen in den schmalen Abständen zwischen den Platten immer wieder farbige Akzente der im Hintergrund liegenden Aluminiumleisten hervor und brechen so den monochromen Gesamtton der Arbeit auf. Auf diese Weise ruft die Schichtung eine Komplexität hervor, die Farbe verdeckt, aber auch Farbkontraste und Farbnuancen wunderbar miteinander in Beziehung setzt.

Imi Knoebel gelangte mit seinen Werken, die der Minimal-Art zuzurechnen sind, zu weltweiter Anerkennung. Die Liebe zum Quadrat, besser gesagt zur Form im Allgemeinen, und die charakteristischen pastelligen Farben sind Quell Knoebels Inspiration und begründen das unverwechselbare Werk des Künstlers.

Taxe: 100.000 € - 150.000 €; Zuschlag: 100.000 €
